



KARMA KAGYÜ GEMEINSCHAFT DEUTSCHLAND E.V.

UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT
S.H. DES XVII. GYALWANG KARMAPA OGYEN TRINLEY DORJE

Rundbrief Nr. 7/2020

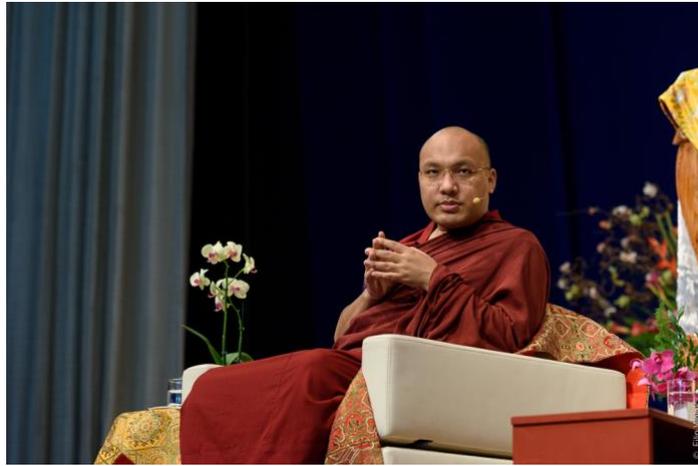


Foto: FilipWolak

In Zeiten großer Not und Angst

Liebe Mitglieder und FreundInnen unserer Gemeinschaft,

die weltweite Corona-Seuche hat auch in Europa und somit in Deutschland unser soziales und wirtschaftliches Leben fast zum Stillstand gebracht. Vorangegangen waren im vergangenen Jahr verheerende Waldbrände in vielen Teilen der Welt, kriegerische Konflikte und große Flüchtlingsströme. Dies alles erzeugt Not und Angst auf der gesamten Erde. Angst, die sich schleichend auch in Deutschland ausbreitet.

Die Karma Kagyü Gemeinschaft Deutschland e.V. hat frühzeitig in ihren Zentren alle Veranstaltungen abgesagt zum Schutz unserer Gäste, Mitarbeiter und Lamas. Unser Ziel ist es, alle Arbeitsplätze zu erhalten und gemeinsam durch diese Krise zu kommen. Daher haben wir, soweit notwendig, im Einvernehmen mit den betroffenen Mitarbeitern Kurzarbeit angemeldet und sind dabei, die seit Anfang dieser Woche verfügbaren staatlichen „Corona-Hilfen“ zu beantragen.

Diese Zeit relativer Ruhe ist kein Stillstand und hat ihre positiven Seiten. Unter der Leitung von Brigitte, der Geschäftsführerin des Kamalashila Instituts®, bieten wir nun regelmäßig Online Belehrungen der Lamas via Zoom an und sind dabei, eine neue Online Plattform für Audio und Video-Belehrungen zu erstellen – etwas, das wir schon lange hätten haben sollen, wo aber im Normalbetrieb keine freie verfügbar Arbeitskapazität war. Außerdem planen wir die derzeit freien Kapazitäten unseres Kochs Choetar zu nutzen, um Tsampa zu produzieren und Online zu verkaufen. Beides wird ein neues Standbein, das evtl. bereits in der „Corona-Pause“ erste zusätzliche Einnahmen bringen kann.

Anlässlich des Medizinbuddha-Tages am Mittwoch, den 1. April, laden wir alle Sanghamitglieder ein, die kurze SANGYE MENLA SADHANA zu rezitieren (Anlage 1) oder zu singen (Anlage 2) mit dem innigen Wunsch, die Welt zu befrieden und die Corona-Erkrankten zu heilen.

Horst Rauprich, Vorsitzender

HORST RAUPRICH • 1. VORSITZENDER

KARMA KAGYÜ GEMEINSCHAFT DEUTSCHLAND – Tibetisch-Buddhistische Religionsgemeinschaft e.V.

Kirchstr. 22a • 56729 Langenfeld • Tel. 02655 939030 • Fax 02655 939031 • verein.karma.kagyue@t-online.de,

Amtsgericht Koblenz VR 20991